

„Für meine Kinder gehe ich durchs Feuer“

Aus dem Nichts schaffte Helmut Langheinrich mit der Bogensportabteilung des SV Grün-Weiß Triptis einen beliebten Treffpunkt für Kinder aus seinem Ort. Aufgrund des außerordentlichen Engagements in der Jugendarbeit und im Bogensport wird dem Verein die Auszeichnung des „Stillen Stars April 2019“ verliehen.

Vor nun gut dreieinhalb Jahren kamen ein paar Eltern auf den heutigen Abteilungsleiter zu, nachdem ihre Kinder aus einem benachbarten Verein ausgetreten waren. Ob er nicht eine Möglichkeit sähe, wie die Kinder wieder ihrem Lieblingssport nachgehen könnten? Langheinrich, ein Mann der Tat, gründete kurzerhand eine neue Bogensportabteilung. Was mit knapp zehn Sportlern begann, ist inzwischen auf rund 30 Mitglieder angewachsen, die Hälfte davon Kinder und Jugendliche. „Ich bin immer auf der Suche nach Talenten“, erzählt Langheinrich voller Stolz.

Um diese zu finden, geht er in die nahegelegenen Schulen, bietet dort „Arbeitsgemeinschaften“, so genannte AG's, an, veranstaltet Schülerturniere und lässt sich auf Festen blicken, um durch Schnupperschießen das Interesse der Kinder zu wecken. „Für meine Kinder gehe ich durchs Feuer“, so Langheinrich, der einige Hürden überwinden musste, bis er aus einem verwilderten Sportplatz der Stadt inzwischen ein kleines, aber feines thü-



Dank der Initiative von Helmut Langheinrich gibt es in Triptis viele glückliche Kinder beim Bogenschießen.

ringisches Bogenlager aus der Erde gestampft hat. Zwei Container für die Geräte, eine Sitzzecke zum gemütlichen Beisammensein und ein standfester Schießweg, der durch Förderungen der MDR-Sendung „Mach dich ran“ finanziert wurde, hat er mit Hilfe vieler fleißiger Hände geschaffen.

Doch all die Mühen lohnen sich für ihn – und für die Kinder: „Ich bin jedes Mal überglücklich, wenn die Schüler bei Turnieren gut abschneiden. Mich freut es zu sehen, wenn die Kinder treffen und strahlen. Meistens freue ich mich sogar noch mehr als die Schüler selbst.“ Der SV Grün-Weiß Triptis zeigt damit eindrucksvoll, dass man aus dem

Nichts vieles erreichen kann und dabei immer etwas zurückbekommt. Ob es das Lachen eines Kindes ist oder die Auszeichnung „Stiller Star“.

WER IST IHR „STILLER STAR“?

Sie kennen eine Persönlichkeit oder einen Verein, die/der sich in den Dienst des Schützensports stellt und eine Würdigung verdient hat? Dann schicken Sie uns eine kurze Begründung inklusive Foto per Mail an stillerstar@dsb.de. Jeder Monatsgewinner erhält u.a. 100 Euro, der Jahresgewinner wird mit 1.000 Euro belohnt!